

## Verhandlungsschrift

über die am 28. März 1960 im Gemeindeamte unter dem Vorsitz des Bürgermeisters Bösch stattgefundenen Sitzung der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend: Bürgermeister, 2 Gemeinderäte und 12 Gemeindevertreter.

## Beschlüsse

- 1.) Die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung wurde verlesen und ohne Einwand angenommen.
- 2.) a) Der Wasserlieferungsvertrag zwischen der Gemeinde Schlins und dem Lande Vorarlberg wurde mit 14 ja gegen 1 Stimme leer angenommen.  
  
b) Die Anschaffung des Pumpwerkes für die Gemeindewasserversorgung wurde beschlossen. Der Lieferungsauftrag wurde der Firma Pitmeiger [?] in Zug – Schweiz übertragen.
- 3.) Dem Ansuchen des Albert Rauch, Schlins 182, um Grundtrennung der Gp. Nr. 254 KG Schlins wurde entsprochen.
- 4.) Dem Ansuchen des Konrad Muther in Schlins 56 um Bauabstandsnachsicht wurde die Bewilligung erteilt.
- 5.) Dem Ansuchen des hiesigen Kirchenchores um eine einmalige Beihilfe zur Beschaffung von Notenmaterial usw. wurde entsprochen und ihm ein entsprechender Kulturbeitrag bewilligt (1200 S).
- 6.) Dem Ansuchen der Frau Zisler Maria in Schlins 119 wurde dahin entsprochen, dass sie ihre Möbel vorläufig auf 1 Jahr, also bis 31.3.1961, im

Gemeindehaus – Alter Pfarrhof unterbringen kann.

Schluss der Sitzung um 22.00 Uhr

Allfällige Einwendungen gegen vorstehende Beschlüsse sind innerhalb von 2 Wochen, vom Tage der Verlautbarung an gerechnet, im Gemeindeamte Schlins schriftlich einzubringen.

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:

## Verhandlungsschrift

über die am 28. März 1960 im Gemeindeamt unter dem Vorsitz des Bürgermeisters Bösch stattgefundenen Sitzung der Gemeindevertretung Schölns.

Anwesend: Bürgermeister, 2 Gemeinderäte und 12 Gemeindevertreter.

## Beschlüsse

- 1.) Die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung wurde gelesen und ohne Einwand angenommen.
- 2.) a) Der Wasserführeungsvertrag zwischen der Gemeinde Schölns und dem Lande Hoheberg wurde mit 14 ja gegen 1 Stimme leer angenommen.
- 3.) b) Die Anschaffung des Pumpwerkes für die Gemeindevorsorgeversorgung wurde beschlossen. Der Lieferungsvertrag wurde der Firma Litmeier in Ling.-Schweitz übertragen.
- 3.) Dem Gesuchen des Albert Raich, Schölns 182 um Grundbesitzung der Gp. Nr. 254, Kq. Schölns wurde entsprochen.
- 4.) Dem Gesuchen des Konrad Muther in Schölns 56 um Bauabstandsmaßsicht wurde die Bewilligung erteilt.
- 5.) Dem Gesuchen des hiesigen Kirchenchores um eine einmalige Beihilfe zur Beschaffung von Notenmaterial wurde entsprochen und ihm ein entsprechender Kulturbetrag bewilligt. (200,-)
- 6.) Dem Gesuchen der Frau Lisler Marior in Schölns 119 wurde dahin entsprochen, dass sie ihren Möbel vorläufig auf 1 Jahr, also bis 31. 3. 1961 im Gp-

meintakans - Allerparhof unterbringen kann.

Schluss der Sitzung am 23. 10. 1960.

Willfällige Einwendungen gegen vorstehend Be-  
schlüsse sind innerhalb von 2 Wochen, vom Tage der  
Verlautbarung an gerechnet im Gemeindevorstand Schluss  
schriftlich einzubringen.

Der Schriftführer:  
P. Deubart



Der Bürgermeister:  
Richard Bärtsch

### Verhandlungsschrift

über die am Samstag den 23. April 1960 um 14<sup>1</sup>/<sub>2</sub> unter dem  
Forsitze des ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung  
Schlins, Altbürgermeister i. V. Jos. Trüsel stattgefundenen kon-  
stituierenden Sitzung der Gemeindevertretung Schlins.  
Anwesend: Sämtliche Mitglieder der neugewählten Ge-  
meindevertretung.

### Beschlüsse

- 1.) Zum Bürgermeister der Gemeinde Schlins für die nun  
Gemeindevertretungsperiode wurde Genod. Prop. i. V. R.  
Richard Bärtsch mit 12 Stimmen gewählt, 3 Stimmen waren  
leer.
- 2.) Zum ersten Gemeindevorstand wurde Prop. Albert Kersch